

## Herbst

Die Monde sind von Schweigen schwer,  
die Sterne stieren kalt und herbstlich aus  
der Nacht.

Im Gang der Stunden werden die Gedanken alt,  
leer wehen sie aus nackten Wäldern gram  
und weh.

Ein Sommerabendtraum verlicht im Nebelrauch  
auf trüben Gräbern schrickt ein Hauch,  
müd schreit ein schwarzer Vogel Nacht und  
Schatten auf uns beide.